

Tabelle A4.5-5: Ausbildungsabsolventenquote¹ nach Personenmerkmal und Region², 2009 bis 2010 (in %)

| Jahr | Gesamt | Ausbildungsabsolventenquote | | | | | | West | Ost |
|------|--------|-----------------------------|--------|--------|-------------------------|--------|--------|------|------|
| | | Deutsche davon: | | | Ausländer/-innen davon: | | | | |
| | | Insgesamt | Männer | Frauen | Insgesamt | Männer | Frauen | | |
| 2009 | 45,6 | 49,2 | 55,7 | 42,4 | 16,5 | 17,5 | 15,5 | 46,7 | 41,6 |
| 2010 | 46,3 | 50,0 | 56,3 | 43,4 | 17,1 | 18,0 | 16,2 | 47,4 | 42,0 |

¹ Seit der Revision der Berufsbildungsstatistik und der Umstellung auf eine Individualdatenerfassung kann unter den Auszubildenden mit bestandener Abschlussprüfung nach Alter und vorheriger Berufsausbildung differenziert werden; für das Berichtsjahr 2009 erfolgte im Zuge dessen die Einführung der Ausbildungsabsolventenquote. Die Berechnungsweise der Ausbildungsabsolventenquote wurde im Laufe des Jahres 2011 weiter verfeinert, sodass die im Vorjahr im BIBB-Datenreport 2011, Kapitel A4.5, ausgewiesene Ausbildungsabsolventenquote neu berechnet wurde.

² Da die Berufsbildungsstatistik den Wohnort der Auszubildenden nicht erfasst, können Pendlerbewegungen nicht berücksichtigt werden. Diese können die berechneten Quoten für einzelne Regionen verzerren, da Pendler bei den Ausbildungsabsolventen dem Ort der Ausbildungsstätte zugeordnet werden, während sie bei der Wohnbevölkerung am Ort ihres Hauptwohnsitzes erfasst sind.

Quelle: „Datenbank Auszubildende“ des Bundesinstituts für Berufsbildung auf Basis der Daten der Berufsbildungsstatistik der statistischen Ämter des Bundes und der Länder (Erhebung zum 31. Dezember), Berichtsjahre 2009 bis 2010, und Bevölkerungsfortschreibung des Statistischen Bundesamtes, Berichtsjahre 2009 bis 2010. Berechnungen des Bundesinstituts für Berufsbildung.